

PRESSEINFORMATION

Soziales Engagement der EDEKA Minden-Hannover

Gemeinnützige EDEKA Minden-Hannover Stiftung übergibt 10.000-Euro-Spende an die Hannoversche Kinderheilanstalt

- **Spendensumme wird für die Notfall-Versorgung von geflüchteten Kindern aus der Ukraine eingesetzt**

Hannover, 26. September 2022. Die gemeinnützige EDEKA Minden-Hannover Stiftung unterstützt seit 2014 das Engagement der Hannoverschen Kinderheilanstalt (HKA) als Träger des selbstständigen Kinder- und Jugendkrankenhauses AUF DER BULT. Jetzt übergab Thorsten Wucherpennig, Aufsichtsratsmitglied der EDEKA Minden eG, eine Spende von 10.000 Euro an die HKA. In diesem Jahr wird die Spende für die Notfall-Versorgung von geflüchteten Kindern aus der Ukraine eingesetzt.

Große Sorgenkinder des Jahres 2022 sind die Kinder, die mit ihren Familien auf der Flucht aus der Ukraine sind. Viele der geflüchteten Kinder haben akute, teils lebensbedrohliche Durchfallerkrankungen und weitere Infektionen aufgrund der schlechten, unhygienischen Bedingungen auf der Flucht und in den Aufnahmelagern. Diese Kinder werden alle als Notfälle im Kinder- und Jugendkrankenhaus AUF DER BULT aufgenommen – auch Kinder aus geflüchteten Familien auf der Durchreise, die nicht registriert und somit nicht krankenversichert sind.

Bislang wurden seit Beginn des Ukraine-Krieges schon über 100 dieser Kinder versorgt. Dadurch entstehen große zusätzliche Kosten für das Krankenhaus, sodass beispielsweise dringende Anschaffungen zur medizinischen Versorgung kranker Kinder aufgeschoben werden mussten. Die Spende der EDEKA-Minden-Hannover Stiftung wird nun gezielt eingesetzt, um das durch die Notfall-Versorgung entstandene Defizit auszugleichen und um weitere Notfälle aufnehmen zu können.

EDEKA Minden-Hannover übernimmt mit ihrer gemeinnützigen Stiftung gesellschaftliche Verantwortung

Gegründet wurde die Stiftung am 11. August 1995 anlässlich des 75. Unternehmensjubiläums der EDEKA Minden-Hannover und verfügt über ein Grundkapital von zwei Millionen Euro. Durch Zinsen stehen damit jährlich Mittel in Höhe von insgesamt 100.000 Euro für den guten Zweck zur Verfügung. Unterstützt werden Menschen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf Hilfe angewiesen sind. Zudem fördert die Stiftung Personen, die durch Unglücksfälle oder Schicksalsschläge in eine wirtschaftliche Notlage geraten sind.



MINDEN
HANNOVER

PRESSEINFORMATION

EDEKA Minden-Hannover im Profil

Mit einem Außenumsatz von rund 11 Milliarden Euro und rund 77.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich der selbstständigen Einzelhändlerinnen und Einzelhändler) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht im Kern seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Zwei Drittel der insgesamt 1.480 Märkte sind in der Hand von selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören darüber hinaus mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer's**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionsunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg.